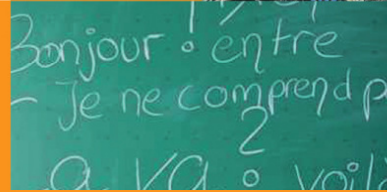




Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

**Volksschulen**



**FRANZÖSISCH- UND ENGLISCHUNTERRICHT  
AN DER PRIMARSTUFE UND AN DER  
SEKUNDARSTUFE I**

# **Informationsanlass für Eltern zur neuen Fremdsprachendidaktik Passepartout**

Manuele Vanotti, Projektleiter Passepartout BS

Ursina Fehr, Fachexpertin Fremdsprachen, Weiterbildungsverantwortliche Passepartout BS

Andi Thommen, Schulverlag plus AG, Lehrmittelautor Mille feuilles und Clin d'Oeil

25.11.2013



**PASSEPARTOUT**

FREMDSPRACHEN AN DER VOLKSSCHULE



# Ablauf der Präsentation

1. Das Projekt Passepartout
2. Leitideen zum Sprachenlernen: Mehrsprachigkeitsdidaktik
3. Einblicke in den Unterricht mit Mille feuilles



# Politische Grundlagen (1/4)

- **1998** Expertengruppe  
„Welche Sprache sollen die Schüler/-innen während der obligat. Schulzeit lernen?“
- **2001** Europäisches Jahr der Sprachen
  - Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen (GER)
  - Europäisches Sprachenportfolio (ESP)



## Politische Grundlagen (2/4)

- *2004* Sprachenstrategie der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK)
  - Zwei Fremdsprachen ab der 3./5. Primarschulklasse
  - Potenzial des frühen Fremdsprachenlernens
  - Vergleichbare Kompetenzen am Ende der obligat. Schulzeit und Förderung des Austausches
- *2006* Passepartout  
Interkantonale Vereinbarung über die Einführung des Französischunterrichts ab der 3. und des Englischunterrichts ab der 5. Klasse sowie die gemeinsame Entwicklung des Fremdsprachenunterrichts der Kantone BS, BL, BE, FR, SO, VS



## Politische Grundlagen (3/4)

- *16. September 2006*  
Einstimmiger Beschluss Grosser Rat des Kantons Basel-Stadt zum Beitritt
- *2007 Eidgenössisches Sprachengesetz*
  - Austausch von Schüler/-innen und Lehrpersonen fördern
  - Schüler/-innen verfügen am Ende der obligat. Schulzeit über Kompetenzen in mind. einer zweiten Landessprache und einer weiteren Fremdsprache



## Politische Grundlagen (4/4)

- *2007 HarmoS-Konkordat der EDK*  
Unterricht einer zweiten Landessprache und Englisch ab dem 3./5. und 5./7. Schuljahr
- *2011 Nationale Bildungsziele der EDK*  
Festschreiben der Grundkompetenzen u.a. für die Fremdsprachen



# Ziele von Passepartout

- Weiterentwicklung des Fremdsprachenunterrichts
- Verlängerung und Intensivierung des Fremdsprachenlernens
- Erhöhung der Mehrsprachigkeitskompetenzen der Schüler und Schülerinnen der Volksschule
- Gemeinsame Einführung und Entwicklung von Französisch- und Englischunterricht an der Primar- und Sekundarstufe I



## Instrumente zur Erreichung der Ziele (1/2)

- Neuer Lehrplan und neue Lehrmittel
- Stundentafel Französisch und Englisch (obligat. Schulzeit)
  - Neu: 19 Jahres-Lektionen F, 13 Jahres-Lektionen E, in 7 resp. 5 Schuljahren, 3.+4. Klasse 1 Teamteachinglektion
  - Alt: 12-20 Jahres-Lektionen F, 3-10 Jahres-Lektionen E, in 5 resp. 3 Schuljahren





# Stundentafel

Alt			Neu		
4. Klasse	Primar		4. Klasse	Primar	3 F
3. Klasse	Primar		3. Klasse	Primar	3 F
2. Klasse	Primar		2. Klasse	Primar	
1. Klasse	Primar		1. Klasse	Primar	



# Stundentafel

Alt			Neu		
2. Klasse	OS	4 F	6. Klasse	Primar	2 F, 2 E
1. Klasse	OS	4 F	5. Klasse	Primar	2 F, 2 E
4. Klasse	Primar		4. Klasse	Primar	3 F
3. Klasse	Primar		3. Klasse	Primar	3 F
2. Klasse	Primar		2. Klasse	Primar	
1. Klasse	Primar		1. Klasse	Primar	



# Stundentafel

Alt			Neu		
2. Klasse	WBS/Gym	4 F, 3 E (max.)	3. Klasse	Sek	3 F, 3 E
1. Klasse	WBS/Gym	4 F, 4 E (max.)	2. Klasse	Sek	3 F, 3 E
3. Klasse	OS	4 F, 3 E	1. Klasse	Sek	3 F, 3 E
2. Klasse	OS	4 F	6. Klasse	Primar	2 F, 2 E
1. Klasse	OS	4 F	5. Klasse	Primar	2 F, 2 E
4. Klasse	Primar		4. Klasse	Primar	3 F
3. Klasse	Primar		3. Klasse	Primar	3 F
2. Klasse	Primar		2. Klasse	Primar	
1. Klasse	Primar		1. Klasse	Primar	



## Instrumente zur Erreichung der Ziele (2/2)

- Neuer Lehrplan und neue Lehrmittel
- Stundentafel Französisch und Englisch (obligat. Schulzeit)
  - Neu: 19 Jahres-Lektionen F, 13 Jahres-Lektionen E, in 7 resp. 5 Schuljahren, 3.+4. Klasse 1 Teamteachinglektion
  - Alt: 12-20 Jahres-Lektionen F, 3-10 Jahres-Lektionen E, in 5 resp. 3 Schuljahren
- Ausbau Zusatzangebote zum Unterricht
- Obligatorische Aus- und Weiterbildung für Lehrpersonen (Sprachkompetenz und Fachdidaktik-Weiterbildung)



# Evaluation

- Externe Evaluierung der Praxistestklassen (IRDP, Neuchâtel)
- Wirksamkeitsstudie nach Abschluss des Projekts (2020)
  
- Laufende Überprüfung der Ziele durch Echogruppe und Steuerungsausschuss Basel-Stadt



# Stand des Projekts im Kanton BS

- Aus- und Weiterbildung (bisher ca. 180 Lehrpersonen)
- Fachberatung der Lehrpersonen am Pädagogischen Zentrum Basel-Stadt
- Ausbau mobiler Computerarbeitsplätze
- Primarschule + Sekundarschule + Weiterführende Schule
- BILUPP



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

**Volksschulen**

FRANZÖSISCH- UND ENGLISCHUNTERRICHT AN DER  
PRIMARSTUFE UND AN DER SEKUNDARSTUFE I

# Der Lehrplan Passepartout

## Informationen zur Sprachdidaktik



Informationsanlass für Eltern zu PASSEPARTOUT – 25. November 2013



# Leitideen zum Sprachenlernen

## 1. Sprachliche Kompetenzen sind vergleichbar, weil sich das Sprachenlernen auf den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) abstützt.

Sprachniveau Ende Primarschule:

Französisch: A2.1

Englisch: A1.2

Sprachniveau Ende Sekundarschule:

Französisch: A2.2 – B1.2

Englisch: A2.2 – B1.2





## **2. Die funktionale Mehrsprachigkeit betont die kommunikative Handlungsfähigkeit in der mehrsprachigen Schweiz und einer globalisierten Welt.**

Ziel: Funktionierende Kommunikation



### 3. Sprachenlernen ist aktives Konstruieren.

Nachhaltiges Lernen: selber entdecken dürfen



## **4. Fremdsprachenkompetenz umfasst neben sprachlichen auch lernstrategische Kompetenzen und Bewusstheit für Sprache und Kulturen.**

Transfer dieser Kompetenzen von der einen Sprache in die andere Sprache möglich

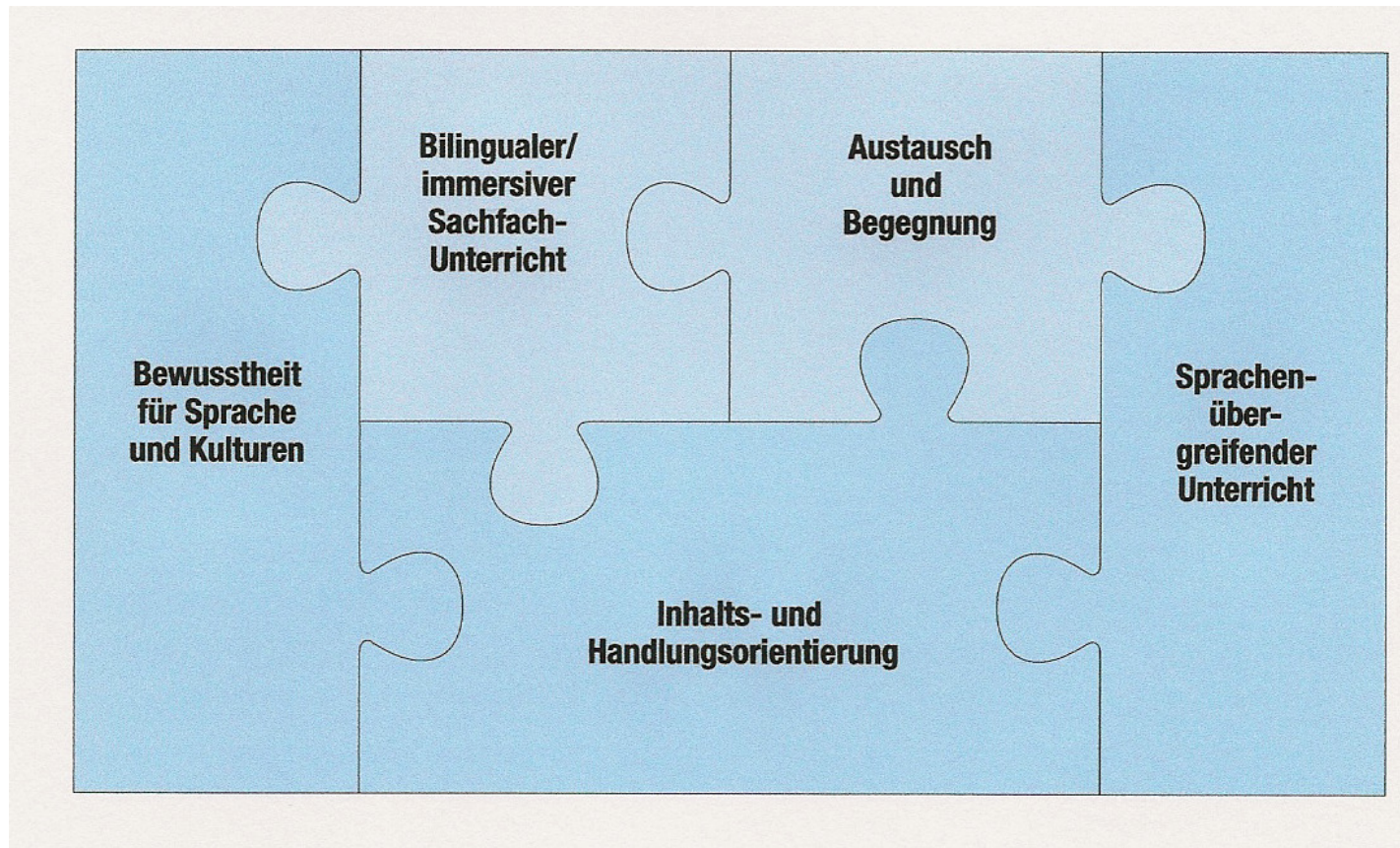


## **5. Die Didaktik der Mehrsprachigkeit vernetzt die Didaktik der verschiedenen Sprachen.**

Nutzung von Synergien zwischen Unterricht in der Erstsprache, Herkunftssprache und Fremdsprachen



# Zielsetzungen im Unterricht





## Fazit

- **Neue Sprachdidaktik bringt Paradigmenwechsel im Sprachenlernen:**
  - Spracherforschung mit authentischen Materialien von Anfang an
  - Aufbau von Lernstrategischen Kompetenzen
  - Grammatik, Wortschatz Orthographie sind Mittel zum Durchführen von Sprachhandlungen





- **Neue Sprachdidaktik bringt neues Kompetenzprofil der Lernenden:**

- Zuerst mehr rezeptive Kompetenzen als produktive Kompetenzen aufgebaut, Ausgleich zwischen Kompetenzen später
- Fähigkeit, mit authentischen Materialien umzugehen
- Transferierbare lernstrategische Kompetenzen als Grundlage für lebenslanges Lernen aufgebaut



- **Eltern können ihre Kinder beim Erlernen einer Fremdsprache unterstützen, indem sie**
  - Interesse am Sprachenlernen des Kindes zeigen.
  - wertschätzen, was das Kind kann.
  - Gelegenheit bieten, der französischen und englischen Sprache zu begegnen (z.B. Bibliothek, Radio und Fernsehen, Ausflug ins Sprachgebiet).





## Weitere Informationen

- [www.passepartout-sprachen.ch](http://www.passepartout-sprachen.ch)
- [www.passepartout-bs.ch](http://www.passepartout-bs.ch)
- [www.edk.ch](http://www.edk.ch)